



Bulletin d'Information Officiel

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table



Audi bestoffers! Bien plus qu'un SUV. L'Audi Q5

Découvrez nos conditions sur les modèles de stock
Plus d'informations sur www.audi.lu ou auprès de votre conseiller de vente Audi

Q5 40 TDI quattro : Consommation en cycle mixte : 6,9 - 6,2 l/100km - Émissions CO₂ en cycle mixte : 181 - 163 g/km.
Valeurs déterminées suivant la méthode de mesure légalement obligatoire.
Vous trouverez de plus amples informations sur www.audi.lu ou auprès de votre conseiller de vente Audi.

audi.lu



**FEDERATION LUXEMBOURGEOISE
DE TENNIS DE TABLE**

3 route d'Arlon L-8009 STRASSEN Tel. 48 37 83 Fax 48 37 85

BULLETIN D'INFORMATION OFFICIEL

N° 39/2022 du 28 octobre 2022

Bericht zur CD-Sitzung vom 14. September 2022

Anwesend: Dielissen Henri, Greis Ralf, Hartmann André, Linster Jean-Marie, Moulin Philippe, Regener Gilles, Sahr Romain
Entschuldigt: Gonderinger Camille, Senninger René
Sowie: Noël Jean-Marie und Massen Patrick

- 8.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 24. August wird nach Vornahme einiger Verbesserungen angenommen und für die Veröffentlichung freigegeben.
- 8.2. Der CD legt die Leistungsprämien für die Damennationalmannschaft bei der WM in Chengdu fest.
- 8.3. Berichtet wird über den Stand der Vorbereitungen im Hinblick auf die Teilnahme der Damennationalmannschaft an der Mannschafts-WM in Chengdu (China), dies in sportlicher, finanzieller und organisatorischer Hinsicht.
- 8.4. Wegen der Teilnahme der Damennationalmannschaft an der WM muss das Spiel im Rahmen der Qualifikation für die nächste EM (Malmö-September 2023), das am Wochenende des 15.-16. Oktober in Luxemburg stattfinden sollte, verlegt werden.
- 8.5. Die Spiele innerhalb der Qualifikationsgruppe unserer Herren-Nationalmannschaft werden am Wochenende vom 15. – 16. Oktober ausgetragen. Die Organisation dieser Qualifikationsrunde mit der Luxemburger Mannschaft wurde der FLTT zuerkannt. Da die COQUE nicht zur Verfügung steht, wird nach einem Organisator gesucht.
- 8.6. Letzte Einzelheiten bezüglich der Planung und Organisation des außergewöhnlichen Kongresses der FLTT, der am 21.9. in der Coque stattfindet, werden geklärt.

- 8.7. Henri Dielissen berichtet über ein Meeting mit dem künftigen chinesischen Botschafter in der COQUE. Dabei war die FLTT vertreten durch Heinz Thews, Romain Sahr, Chen Xia und Henri Dielissen. Angesprochen wurden Aspekte der Zusammenarbeit auf sportlicher Ebene und vor allem im TT-Bereich in nächster Zukunft.
- 8.8. Ralf Greis berichtet über eine Zusammenkunft mit Journalisten des Luxemburger Wort. Es konnten dabei konstruktive Ansätze zu einer intensiveren Zusammenarbeit im Hinblick auf eine verbesserte Berichterstattung über das TT im LW vereinbart werden.
- 8.9. Jean-Marie Noël berichtet über eine Versammlung am 7.9. mit den Vereinen betr. das Streaming von Spielen in der Audi-League.
- 8.10. Am 13. September wurde ein Test für das Livestreaming von RTL in der Sporthalle in Lénger durchgeführt im Hinblick auf die mögliche Aufnahme von TT-Spielen in das Programm von RTL Arena.
- 8.11. Einer Anfrage des DT Houwald auf Verlegung eines Spiels in der AUDI-League wegen der Teilnahme eines ihrer Spieler an der WM in Chengdu wird auf der Grundlage der geltenden Reglemente einerseits und des außerordentlichen Charakters dieser Selektion behandelt.
- 8.12. Das abgeänderte IR-33 Version 1.2. (Punkte C.6. und C.7.) wird durch eine E-Mail-Umfrage ratifiziert.
- 8.13. Berichtet wird über das Finale des Masters-Cup, das am 10. September in der Sporthalle in Rosport stattfand. Der CD dankt dem DT Berbuerg für die ausgezeichnete Organisation dieses Finales.
- 8.14. Der CD nimmt den Vorschlag an, das Aufgabengebiet von Tommy Danielsson im Interesse der Damennationalmannschaft zu erweitern, Tommy Danielsson soll vor allem in stärkerem Maße für das regelmäßige Training in der COQUE zum Einsatz kommen.
- 8.15. Der CD beschließt die Anschaffung von 5 zusätzlichen Schläger-Kontrollgeräten.
- 8.16. Jean Marie Noël wurde von der FLTT für einen ARE/Referee-Kurs (München und Helsinki) gemeldet.
- 8.17. Der CD diskutiert die Problematik des Schiedsrichtermangels. Leider ist damit zu rechnen, dass dieses Problem sich in den nächsten Jahren noch verschärfen wird.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den 5. Oktober in der Maison des Sports in Strassen.

Bericht zur CD-Sitzung vom 5. Oktober 2022

Anwesend: Dielissen Henri, Gonderinger Camille, Greis, Ralf, Hartmann André, Linster Jean-Marie, Moulin Philippe, Regener Gilles, Sahr Romain, Senninger René
Sowie: Noël Jean-Marie und Massen Patrick

- 9.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 14. September liegt noch nicht vor.
- 9.2. Der CD gratuliert der Damennationalmannschaft für ihre herausragenden Resultate bei der Mannschafts-Weltmeisterschaft in Chengdu. Ein ausführlicher Bericht zu der Auswertung dieser WM, die in die Annalen der FLTT-Geschichte eingehen wird, wurde bereits im BIO veröffentlicht. Der CD erhofft sich, dass die Institutionen des Luxemburger Sports und die Luxemburger Öffentlichkeit diese Leistung gemäß ihrem Stellenwert in der Weltelite einer Sportart zu würdigen wissen.
- 9.3. Der CD entscheidet in Zukunft an Vereine, die ein Jubiläum begehen, das 50 Jahre überschreitet, eine Spende zu überweisen, der der Höhe des Vereinsalters entspricht. Wenn Vereine zu einem Jubiläum unterhalb 50 Jahren eine Broschüre veröffentlichen, wird der Verband diesem Verein eine Spende in jener Höhe überweisen, die die Zustellung dieser Broschüre einschließt. Damit soll sichergestellt werden, dass die FLTT in ihrer Bibliothek bzw. ihrem Archiv über jene Publikationen verfügt, die bei der Gelegenheit eines Jubiläums veröffentlicht werden.
- 9.4. Bekanntlich wurde die M-FLTT bei Gelegenheit der letzten außerordentlichen Generalversammlung am 21. September in der COQUE definitiv aufgelöst. Bei dieser Gelegenheit wurde beschlossen, dass die FLTT die Dokumente der M-FLTT unter Berücksichtigung der Auflagen des DSVGO archiviert. Das Vermögen der M-FLTT wird in die Konten der FLTT überführt.
- 9.5. Romain Sahr berichtet über eine Zusammenkunft mit dem Archivar des Sportministeriums. Das Sportministerium hat den Auftrag geschichtliche Dokumente betr. die Sportverbände und den Sport im Allgemeinen zu archivieren. Die FLTT wird die Archivierung ihrer Dokumentenbestände in enger Zusammenarbeit mit dem Archivar des Sportministeriums angehen.
- 9.6. Berichtet wird über den außergewöhnlichen Kongress der FLTT am 21.9. in der Coque. Bei dieser Gelegenheit wurden zahlreiche Informationen betr. den nationalen Spielbetrieb an die Vereine vermittelt und bei Nachfrage diskutiert und erläutert. Die entsprechenden Dokumente wurden im BIO 34 vom 23. September 2022 auf den Seiten 11 – 17 veröffentlicht.

- 9.7. Besonders zu beachten sind die Anpassungen in Zusammenhang mit einer in ihren Ausmaßen eingeschränkten, aber noch immer nicht überwundenen Corona-Krise. Das entsprechende IR-33: Infektionsschutz- und Hygiene-Konzept für Tischtennis-Aktivitäten (für Training und Kompetitionen) wird in einer überarbeiteten Fassung vom CD genehmigt und alsdann auf der Homepage veröffentlicht wird. Sanktionen für Verstöße wurden angepasst und festgelegt.
- 9.8. Der CD nimmt Änderungen an den Art. 166 und 238 der Strafskala (IR-04) vor. Diese betreffen die Einführung der „Schwarzen Karte“. Eine überarbeitete Fassung des IR-04 wird eingesehen, angenommen und auf der Homepage veröffentlicht.
- 9.9. Eine überarbeitete Fassung des IR-12 (Ausrichtung einer Verbands-TT-Kompetition durch einen TT-Verein) wird eingesehen, angenommen und auf der Homepage veröffentlicht.
- 9.10. Eine überarbeitete Fassung des IR-14 (Kriterium) wird eingesehen, angenommen und auf der Homepage veröffentlicht.
- 9.11. Es ist damit zu rechnen, dass in nächster Zeit eine Reduzierung der Temperatur in Sporthallen von den verantwortlichen Instanzen beschlossen wird. U.a. bezugnehmend auf ein diesbezügliches Schreiben des DT Union möchte der CD dieser Entwicklung antizipierend Rechnung tragen und legt die Mindesttemperatur im Spielsaal für die Spiele der AUDI League auf 18 Grad fest.
- 9.12. An bestimmten Meisterschaftsspieltagen treten die Mannschaften in der NL2 und NL3 zu Pokalspielen an, die im Gegensatz zu den Spielen in der Meisterschaft mit nur 3 Spielern ausgetragen werden. Um zu verhindern, dass dadurch eine Verstärkung der tieferen Mannschaften eines Vereins ermöglicht wird, müssen die Mannschaften der NL2 und der NL3 4 (und nicht nur 3) Spieler vorsehen, auch wenn in den Pokalspielen nur 3 Spieler zum Einsatz kommen.
- 9.13. Es liegt ein Antrag des DT Diddeleng vor zur nachträglichen Aufnahme von 2 Spielerinnen in das Minimes-Kriterium. Da ohnehin keine Ausscheidungen stattfinden und das Finale auch mit diesen Spielerinnen, die Mitglied des C-Kaders sind, nicht überbesetzt ist, beschließt der CD, dass die Anmeldung dieser Spielerinnen nach Ablauf der Meldefrist angenommen wird, dies gegen eine Gebühr für die verspätete Anmeldung.
- 9.14. Der CD kann einen Antrag zur finanziellen Beteiligung des Verbands an den Ausgaben für Medaillen bei den Regionalmeisterschaften leider nicht stattgeben.
- 9.15. Am Wochenende vom 15. und 16. Oktober finden die Länderspiele der Gruppe B6 im Rahmen der 1. Runde der Qualifikation (Stage 1) für die nächste Finalrunde der Mannschafts-EM der Herren statt.
Organisator ist der DT Helleng, dem jetzt bereits für seine Hilfe und seinen Einsatz bei der Planung und Durchführung dieses Events gedankt wird.
Austragungsort ist das Centre Romain Schroeder in Frisingen.

Das Spielprogramm sieht wie folgt aus:

Samstag, 15.10. um 11.00 Uhr: Luxemburg-Bulgarien

Samstag, 15.10. um 19.00 Uhr: Luxemburg-Israel

Sonntag, 16.10. um 11.00 Uhr: Bulgarien-Israel

Berichtet wird über den Stand der Organisation (Bodenbelag, Unterbringung der Mannschaften, Transport, Einladungen, VIP, Werbung, ...).

Geleitet werden die Begegnungen vom deutschen Oberschiedsrichter Markus Baisch sowie den luxemburgischen Umpires Aly Mousel, Pol Pierret und Paul Schiltz.

- 9.16. Das Spiel in der Damen-Qualifikationsgruppe im Hinblick auf die nächste Mannschafts-EM zwischen Luxemburg und Österreich, das am gleichen Wochenende wie die Spiele der Herrengruppe in Luxemburg stattfinden sollte, wurde wegen der WM in Chengdu auf einen späteren Termin verlegt.
- 9.17. Der COSL hat die Verbände zu einer Réunion plénière des Bureau Technique des COSL eingeladen. Diese findet am Donnerstag, dem 27.10. um 18h30 in der COQUE statt. Henri Dielissen und Heinz Thews vertreten die FLTT bei dieser Informationsversammlung, während Romain Sahr als Mitglied der Commission Sportive A des COSL daran teilnehmen wird. Bei dieser Gelegenheit wird Prof. Dr. Jan Cabri Direktor des Luxembourg Institute of Research in Orthopaedics, Sports Medicine and Science (LIROMS) und wissenschaftlicher Experte des Luxembourg Institute for High Performance in Sports (LIHPS) die Potentiale und Technologien der Sportfabrik im Interesse des Hochleistungssports in Luxemburg vorstellen.
- 9.18. André Hartmann berichtet über eine Zusammenkunft des CTTC-E mit dem Sportminister. Dieser sicherte dem CTTC-E auch weiterhin die Unterstützung durch das Sportministerium zu. Die FLTT soll demnächst auch informiert werden über die Bestimmung des neuen Vertreters des Sportministeriums im Verwaltungsrat des CTTC-E.
- 9.19. Es ist auch weiterhin geplant, dass die chinesischen Spieler*innen wie vor der WM in Düsseldorf ihre Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Paris in Luxemburg durchführen können. Die entsprechende offizielle Einladung des Sportministers an die chinesische Delegation steht allerdings noch aus.
- 9.20. Die CTTC-E plant die Durchführung eines sport-wissenschaftlicher Kongresses im Juni 2023. Am gleichen Wochenende (15.-17.6.2023) findet ein Kongress für Orthopäden statt. Erwogen wird die Durchführung des sportwissenschaftlichen Kongresses an einem Tag unmittelbar vor Beginn des Kongresses für Orthopäden. Es ist den Verantwortlichen bewusst, dass das erforderliche Knowhow zur Organisation eines solchen Kongresses von Experten eingeholt werden muss und bei der Durchführung auf externe Hilfe zurückgegriffen werden muss.
- 9.21. Henri Dielissen berichtet über eine Zusammenkunft mit den Verantwortlichen des Vereins TTG Bingen/Münster/Sarmsheim, deren Spielerinnen aus der 1. Bundesligamannschaft erwägen zwischen zwei Bundesligaterminen am Training in der COQUE teilzunehmen.
- 9.22. Philippe Moulin berichtet über eine Sitzung der Commission de Promotion du Sport Pongiste (CPSP) am 3. Oktober. Die CPSP hat die Idee diskutiert, in Ferienzeiten regionale vereinsoffene Lehrgänge anzubieten. Diese könnten mit regionalen Kids-Coach-Ausbildungen gekoppelt werden. Dabei könnte man vor allem die „Responsables Jeunes“ in den Vereinen aus der Region zu einer Teilnahme motivieren.
- 9.23. Die CPSP schlägt die Anschaffung von Materialkisten für Schnupperaktivitäten vor. Der CD unterstützt diese Initiative.
- 9.24. Einige Vorschläge der CPSP betr. eine individualisierte Kommunikation mit Spieler*innen und Eltern über das BIO, die Homepage oder über Newsletter sollen demnächst intensiver diskutiert und auf ihre Machbarkeit überprüft werden.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **26. Oktober 2022** in der Maison des Sports in Strassen.



voyages
emile weber

éischtklasseg reesen



L'art de vous faire voyager.

EMILE WEBER



AUDI LEAGUE 2022-2023 : VORSCHAU zum Nachholspiel von SPIELTAG 1.1

(2022-10-27)

Das eigentlich für den 17. September angesetzte Spiel zwischen Esch Abol und Hueschtert-Folscht wird an diesem Sonntag, den 30. Oktober, nachgeholt. Hueschtert-Folscht könnte mit einem Sieg zum ersten Mal in dieser Saison die Tabellenführung zu übernehmen.

Sonn	Okt 30	15:00	Esch Abol	Hueschtert-Folscht
------	--------	-------	-----------	--------------------

Esch Abol – Hueschtert-Folscht

Es gibt wohl kaum ein Duell in der Audi League, das so unausgewogen ist, wie dieses. Auf der einen Seite der amtierende Titelverteidiger und Meisterschaftsfavorit Hueschtert-Folscht, auf der anderen Seite das Aufsteigerteam von Esch Abol. Die Favoritenrolle könnte nicht klarer verteilt sein, insbesondere wenn man sich die bisherigen Resultate anschaut: H-F überrollte Berbuerg, Diddeleng und Rued jeweils mit 6-1, während Esch Abol noch sieglos ist. Beim 4-6 gegen Pokalsieger Rued war Esch Abol dem ersten Punktgewinn jedoch zum Greifen nah, was immerhin zeigt, dass sie nicht bloß Kanonenfutter sind. Youngster Maël VAN DESSEL stimmt dieser Einschätzung zu: «*Natürlich sind wir Favorit, wir wollen ja immerhin unseren Titel verteidigen. Nichtsdestotrotz müssen wir trotzdem erst mal hier gewinnen. Ich sehe dieses Spiel auch als Chance, weiter in den Rhythmus der Liga reinzukommen und direkt ein gewisses Momentum aufzubauen.*» Die Hoffnungen der Gastgeber beruhen wohl auf ihrem neuen Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA, der am vergangenen Wochenende sein Debüt gab und direkt drei seiner vier Einzel gewinnen konnte. Sollten er und seine Mannschaftskollegen allesamt einen Sahnetag erwischen, könnte Esch, wenigstens phasenweise, mit Hueschtert-Folscht mithalten.

Nichtsdestotrotz wäre alles andere als ein Sieg der Gäste hier eine große Überraschung, vor allem angesichts der bisher erzielten Resultate.

		Die aktuelle TABELLE der AUDI League					 audi.lu	
1	Lénger	11	4	3	1	0		
2	Hueschtert-Folscht	9	3	3	0	0		
3	Berbuerg	9	4	2	1	1		
4	Recken	9	4	1	3	0		
5	Éiter-Waldbriedemes	8	4	1	2	1		
6	Houwald	8	4	1	2	1		
7	Diddeleng	7	4	1	1	2		
8	Rued	7	4	1	1	2		
9	Union	5	4	0	1	3		
10	Esch Abol	3	3	0	0	3		

AUDI LEAGUE 2022-2023: BERICHT zum SPIELTAG 1.3 und 1.4

(2022-10-23)

An diesem Wochenende hat die Audi League nach einem Monat Pause ihr Comeback gefeiert, und dies direkt mit einem Doppelspieltag. Die meisten Duelle verliefen sehr ausgeglichen, so endeten 6 der 10 gespielten Partien mit 6-4 oder 5-5. Titelverteidiger Hueschtert-Folscht gelang dabei als einziger Mannschaft 2 (deutliche) Siege.

Die Spiele des 3. Spieltags der NL1 endeten wie folgt:

Sam	Okt 22	14:30	Berbuerg	Éiter-Waldbriedemes	6-4
Sam	Okt 22	14:30	Recken	Union	6-4
Sam	Okt 22	14:30	Lénger	Houwald	6-1
Sam	Okt 22	14:30	Esch Abol	Rued	4-6
Sam	Okt 22	14:30	Hueschtert-Folscht	Diddeleng	6-1

Berbuerg – Éiter-Waldbriedemes: 6-4

In diesem Duell konnte man im Voraus keinen klaren Favoriten ausmachen, und genau so sollte die Partie auch verlaufen. Während Eric THILLEN seinen ehemaligen Teamkollegen Evgheni DADECHIN überraschend deutlich in 3 Sätzen schlagen konnte, kam es am Nebentisch zu einem wahren Thriller. Dort trafen nämlich die beiden Spitzenspieler der jeweiligen Mannschaften, David HENKENS und Mickaël FERNAND, aufeinander. In einem sehenswerten Spiel ging Letztgenannter mit 1-0 und 2-1 in Führung, ehe er den erneuten Ausgleich hinnehmen musste. Im entscheidenden 5. Satz brach er den Widerstand von Henkens jedoch und glich für seine Mannschaft aus. Die Duelle im hinteren Parkreuz spielten sich nun ähnlich spannend ab. Im "Youngster-Duell" zwischen Tom SCHOLTES und Tom COLLÉ lag Letzterer nach einer 1-0 Führung mit 1-2 in Rückstand, ehe er nochmal aufdrehen und das Spiel schließlich drehen konnte. Die Führung von Éiter-Waldbriedemes hielt jedoch nicht lange, denn Thibaut BESOZZI musste sich ebenfalls mit 3-2 gegen Michael SCHWARZ geschlagen geben. Nach 4 spannenden Spielen ging es also mit 2-2 in die Pause. Nun sollten die Begegnungen folgen, bei denen es stets einen klaren Favoriten gab. Zuerst konnten sich die beiden Spitzenspieler Henkens und Fernand beide wie erwartet gegen Dadechin und Thillen durchsetzen, ehe Schwarz und Besozzi ihre Favoritenrollen gegen Collé und Scholtes



bestätigten. Von daher ging es also mit 4-4 in die entscheidenden Doppel. Hier machten erst Thillen/Scholtes kurzen Prozess mit Dadechin/Collé, ehe sich Henkens und Schwarz knapp und überraschend mit 3-1 gegen das eingespielte Doppel Fernand/Besozzi durchsetzen konnte. Damit holte Berbuerg dank zwei Doppelsiegen hier den Gesamtsieg.

Alles in allem ein verdienter Sieg von Berbuerg, welche ja in den Einzeln zwei von drei Fünfsatzspielen abgeben mussten. Éiter-Waldbriedemes hingegen wird sich über die erst in den Doppeln entschiedene Niederlage ärgern.

Recken - Union: 6-4

In der Sporthalle in Miersch kam es zum Duell der beiden Aufsteiger. Während Union in gewohnter Aufstellung auftrat, spielte bei Recken Matas SKUCAS statt wie zuletzt Philippe SAIVE. In seinem ersten Einzel gegen Berbuergs neue Nummer 1 Michal PAVOLKA musste er direkt Lehrgeld zahlen und die Niederlage ohne Satzgewinn hinnehmen. Währenddessen war erneut Verlass auf Thomas KEINATH, der dem jungen Paul ROUKOZ ebenfalls in 3 Sätzen keine Chance ließ. Im hinteren Paarkreuz setzten sich die Favoriten Louis GIRA und Quentin HEIM ohne Probleme durch, sodass es nach vier Partien 2-2 stand. Nun kam es zum Spitzeneinzel zwischen Keinath und Pavolka, und auch hier kannte Keinath keine Gnade und siegte wieder ohne Satzverlust mit 3:0. Am Nebentisch hatte Skucas dann gegen Roukoz die große Chance, seine Mannschaft mit 3-1 in Führung zu bringen, doch Roukoz entschied das Duell völlig überraschend mit 3:0 für sich. Damit holte sich der Jugendnationalspieler seinen zweiten Saisonsieg und hielt seine Mannschaft im Spiel. Im hinteren Paarkreuz gewann Gene WANTZ wie erwartet gegen Viktor ORLYGSSON, sodass nun Gira gegen Heim die Chance hatte, seine Mannschaft mit 5-3 in Führung zu bringen. Letzterer ließ sich von dieser Drucksituation jedoch nicht beeindrucken und holte mit 3-1 seinen zweiten Tagessieg. Mit 4-4 ging es also in die Schlussspiel und Union war dem ersten Punktgewinn der Saison zum Greifen nah. Dieser Traum sollte jedoch schnell platzen, denn beide Doppel gingen mit 3:0 an die Gastgeber, welche sich somit diesen knappen Sieg holen konnten.

Recken konnte sich erneut auf Thomas Keinath verlassen, während Matas Skucas enttäuschte. Die starken Doppel lieferten den Reckenern dann doch noch den Sieg, während Union weiterhin sieglos bleibt.

Lénger - Houwald: 6-1

Das eigentliche Spitzenspiel des Samstags wurde durch das Fehlen von Houwalds neuem Spitzenspieler Tomas KOLDAS entwertet, da dadurch Lénger zum deutlichen Favoriten wurde. Die ersten beiden Duelle im oberen Paarkreuz waren direkt eine Machtdemonstration der Gastgeber, denn sowohl Kapitän Christian KILL (gegen Cheng XIA) als auch Frane RUNJIC (gegen Xu WANG) siegten ohne Satzverlust. Ersatzspielerin Sarah MEYER hatte dann wie erwartet keine Chance gegen Jim CLOOS, während sich am Nebentisch zwischen Arlindo DE SOUSA und Marc DIELISSSEN ein wahres Spektakel abspielte: Erst führte De Sousa mit 1:0, ehe der Houwalder Kapitän Dielissen aufdrehte und sich mit 2-1 in Führung brachte. De Sousa

erzwang daraufhin mit dem Gewinn des 4. Satzes den Entscheidungssatz, den er dann in extremis mit 13:11 für sich entscheiden konnte. Damit stand es 4-0 für die Gastgeber und die Messe war bereits gelesen. Xia sorgte mit seinem Fünfsatzsieg gegen Runjic für Ergebniskosmetik, denn zwei weitere 3-0 Siege von Kill (gegen Wang) und De Sousa (gegen Meyer) besiegelten den Sieg für die Heimmannschaft.

Das Fehlen von Houwalds Spitzenspieler Koldas, was nicht direkt ein Freilos impliziert, hat Lénger perfekt ausgenutzt und sich deutlich durchgesetzt. Damit verweilen sie ungeschlagen auf der Tabellenspitze, während Houwald ungewohnterweise im Mittelfeld bummelt.

Esch Abol – Rued: 4-6

Esch Abol setzte zum ersten Mal in dieser Saison ihren Neuzugang und Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA ein, was diesem Spiel eine gänzlich neue Dynamik verlieh. In seinem Debüteinzel wurde Amiri Nia direkt vor eine schwierige Aufgabe gestellt, denn er musste gegen José LAVADO-FRANCISCO antreten. Dieses hart umkämpfte Spiel ging in den Entscheidungssatz und Lavado verwehrte seinem Gegenüber mit einem 11:6 das Traumdebüt. Dieses Break vonseiten Rueds sollte jedoch direkt wieder gekontert werden, denn am Nebentisch wuchs Olivier JOANNÉS in seinem Duell gegen Peter MUSKO über sich hinaus und zeigte seine stärkste Leistung der bisherigen Saison, in dem er Rueds Spitzenspieler in 5 Sätzen besiegte. Im hinteren Paarkreuz gab es keine Überraschungen, Vincent KEMPFER für Esch Abol und Joël KOX für Rued siegten jeweils ungefährdet in 4 Sätzen. Nach den ersten vier Spielen stand es damit 2-2, als es zum Spitzenspiel zwischen Amiri Nia und Musko kam. Erstgenannter konnte die ersten beiden Sätze gewinnen, ehe Musko dann seinerseits auf 2-2 verkürzte. Nachdem beide Spieler ihr erstes Einzel des Tages bereits im 5. Satz abgeben mussten, kam es nun erneut zum Showdown. Hier sollte Amiri Nia dann den Fehlstart in die Saison abwenden können, denn er setzte sich knapp mit 11:9 durch. Dies stellt einen der wenigen Spieltage dar, an denen Musko seine beiden Einzel verlor. Rued konnte sich dann aber wie so oft schon auf Lavado-Francisco verlassen, der erneut Spitzentischtennis vom Feinsten zeigte und Joannes in 3 Sätzen keine Chance ließ. Mit 3-3 ging es also in die Schlusseinzel, und da Matteo SCUTO wie erwartet nichts gegen Tessy GONDERINGER ausrichten konnte, lag es nun an Kempfer, die 5-3 Führung für Rued zu verhindern. Diese Drucksituation meisterte der Ex-Diddelenger jedoch erfolgreich, denn er setzte sich verdientermaßen mit 3-1 gegen Kox durch. Mit 4-4 ging es also in die Schlussspiel und Esch Abol hatte berechnete Hoffnungen auf die ersten Punkte der Saison. So weit sollte es dann aber doch nicht kommen, denn beide Doppel gingen mit 3:0 an die Ruedter, welche damit knapp an einem Unentschieden oder einer Niederlage vorbeigeschrammt sind.

Durch den Einsatz von Soroosh Amiri Nia ist Aufsteiger Esch Abol zu einer konkurrenzfähigen Mannschaft geworden, die um Haaresbreite gegen Pokalsieger Rued wenigstens ein Unentschieden rausgeholt hat. Die Ruedter konnten sich bei diesem knappen Sieg auf ihre starken Doppel und auf den immer in Form spielenden José LAVADO-FRANCISCO verlassen.

Hueschtert-Folscht – Diddeleng: 6-1

Die Gastgeber stellten hier zum ersten Mal in dieser Saison ihren Neuzugang Zoltan FEJER-KONNERTH auf, sodass er in seinem Debüt direkt gegen seinen Ex-Verein antreten musste. Neben ihm bot Hueschtert-Folscht den jungen Maël VAN DESSEL im oberen Paarkreuz auf, während Diddeleng auf ihren neuen Spitzenspieler Enzo LEGUISTIN und Gilles MICHELY setzte. Direkt am Anfang gelang dem Heimverein der Break, denn Van Dessel konnte sich nach 5 hart umkämpften Sätzen gegen Diddelengs Nummer 1 Leguistin durchsetzen. Da am Nebentisch Fejer-Konnerth bei seinem Debüteinzel Michely in 4 Sätzen niederringen konnte, stand es schnell 2-0 für H-F. Im hinteren Paarkreuz sollte es keine Überraschungen geben, sowohl Gleb SHAMRUK für die Gastgeber als auch Mohamed MOSTAFA für die Gäste ließen nichts anbrennen und wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. Damit stand es also 3-1, ehe es zum Spitzenspiel zwischen Fejer-Konnerth und Leguistin kam. Letzterer konnte nach verlorenem erstem Satz zwar noch ausgleichen, am Ende musste er sich der Nummer 1 der Verbandsrangliste aber doch in 4 Sätzen geschlagen geben. Am Nebentisch kam es zu einer wahren Nervenschlacht zwischen Van Dessel und Michely, denn drei der vier gespielten Sätze wurden erst in der Verlängerung entschieden. Da zwei von diesen an Van Dessel gingen und er den ersten Satz auch mit 11:8 für sich entscheiden konnte, erhöhte Van Dessel die Führung einer Mannschaft auf 5-1. Den Schlusspunkt markierte dann Gleb mit einem deutlichen 3-0 gegen Mostafa.

Hueschtert-Folscht hat mit diesem Kanter Sieg erneut bewiesen, dass sie in dieser Liga das Maß aller Dinge sind und der Titel nur über sie geht.

Die Spiele des 4. Spieltags der NLA endeten wie folgt:

Sonn	Okt 23	15:00	Diddeleng	Berbuerg	5-5
Sonn	Okt 23	15:00	Rued	Hueschtert-Folscht	1-6
Sonn	Okt 23	15:00	Houwald	Esch Abol	6-2
Sonn	Okt 23	15:00	Union	Lénger	5-5
Sonn	Okt 23	15:00	Éiter-Waldbriedemes	Recken	5-5

Diddeleng – Berbuerg: 5-5

Das Auftaktspiel des Sonntags bildete das Duell zwischen Diddeleng und Berbuerg. Die letzten Resultate beider Mannschaften deuteten auf einen engen Spielverlauf hin, der auch so kommen sollte. Es ging direkt mit voller Dramatik los, denn drei der ersten vier Spiele sollten sich über fünf Sätze erstrecken. Es fing an mit dem eigentlichen Spitzeneinzel zwischen den beiden Neuzugängen Enzo LEGUISTIN und David HENKENS. Letzterer lag nach drei Sätzen mit 2-1 in Führung und musste dann den Ausgleich kassieren, ehe sich der entscheidende fünfte Satz auf Augenhöhe abspielte. Hier bewies Leguistin erneut seine mentale Stärke und setzte sich in der Verlängerung mit 12:10 durch. Das Duell am Nebentisch zwischen Gilles MICHELY und Michael SCHWARZ spielte sich ähnlich ab und auch hier konnte man zu keinem Zeitpunkt den Sieger vorhersagen, ehe sich Michely schließlich im 5. Satz mit 11:6 durchsetzte. Die Diddelenger Serie an Siegen im 5. Satz sollte jedoch nicht hier enden, denn Neuzugang Mohamed MOSTAFA gelang nach einem 0-2 Satzrückstand gegen Tom SCHOLTES noch das Comeback, in dem er sich im 5. Satz mit 14:12 durchsetzen konnte. Währenddessen holte Eric THILLEN in drei klaren Sätzen einen Sieg gegen Loris STEPHANY und sorgte für den 1-3 Zwischenstand aus Sicht der Berbuenger. In den nächsten Spielen im oberen Paarkreuz sollten sich die vorhin glücklosen Henkens und Schwarz jedoch revanchieren können, in dem sie Leguistin und Michely relativ klar besiegten. Mit 3-3 ging es also in die beiden Schlusseinzeln, bei denen Thillen erneut überragte und Mostafa in drei Sätzen schlug. Im Duell der beiden Jugendnationalspieler konnte sich Stephany, passend zum Spielverlauf, im 5. Satz gegen Scholtes durchsetzen und damit auf 4-4 ausgleichen. Die Schlusssätze sollten nichts mehr am Resultat ändern, denn während Michely/Stephany sich gegen Thillen/Scholtes durchsetzen konnten, mussten sich Leguistin/Mohamed gegen Schwarz/Henkens geschlagen geben, womit das Spiel in einem Unentschieden endete.

Alle 4 (!) Fünfsatzspiele dieser Begegnung hat Diddeleng für sich entschieden, wodurch sich Berbuerg über diesen zum Greifen nahen Sieg ärgern wird. Diddeleng hingegen wird umso erfreuter über dieses hart erarbeitete Resultat sein.

Rued - Hueschtert-Folscht: 1-6

Das Spitzenspiel des Sonntags fand in Rued statt, wo der Pokalsieger den Meister empfing. Die Gastgeber stellten wie gewohnt José LAVADO-FRANCISCO im oberen Paarkreuz auf, während Hueschtert-Folscht dort etwas überraschend Gleb SHAMRUK statt Maël VAN DESSEL aufbot. Dieser Wechsel sollte sich direkt im ersten Duell auszahlen, wo Shamruk auf Peter MUSKO traf. Hier führte Shamruk jeweils mit 1-0 und 2-1, musste jedoch beide Male den Ausgleich von Musko einstecken. Der entscheidende 5. Satz spielte sich dramatisch ab und Shamruk konnte sich schließlich extrem knapp mit 15:13 durchsetzen und damit das Break holen. Am Nebentisch überließ Zoltan FEJER-KONNERTH dem portugiesischen Gastspieler Lavado-Francisco bei seinem 3-0 Sieg keine Chance, wodurch es 2-0 für den aktuellen Meister

stand. Im hinteren Paarkreuz setzte sich Joël KOX gegen Kevin KUBICA durch, sodass Tessy GONDERINGER gegen Van Dessel die Gelegenheit hatte, für ihre Mannschaft auszugleichen. Nach gewonnenem erstem Satz verlor sie den zweiten jedoch und der dritte mutierte zu einer wahren Nervenschlacht, die Van Dessel für sich entscheiden konnte: er gewann mit 15:13. Dadurch war der Widerstand Gonderingers gebrochen und Van Dessel holte den 4. Satz deutlich und erhöhte den Gesamtstand auf 3-1. Nun kam es zum Spitzeneinzel zwischen Musko und Fejer-Konnerth, dass ein wahres sportliches Leckerbissen darstellen sollte. Beide Spieler schenkten sich nichts und lieferten sich einen Schlagabtausch auf Augenhöhe, der schließlich im entscheidenden 5. Satz mündete. Hier sollte sich dann Fejer-Konnerth deutlich mit 11:3 durchsetzen, wodurch Musko alle 4 (!) seiner Spiele am Wochenende im 5. Satz verloren hat. Da sich am Nebentisch Shamruk, ebenso wie Fejer-Konnerth, Lavado-Francisco in 3 Sätzen bezwang, stand es damit 5-1 für Hueschtert-Folscht. Den Schlusspunkt holte dann Van Dessel, ebenfalls in 3 Sätzen, gegen Kox.

Alles in allem ein verdienter und deutlicher Sieg von Hueschtert-Folscht, bei denen lediglich Kevin Kubica in dieser Saison ein Einzel abgeben musste. Rued hingegen wird sich über die beiden verlorenen 5-Satz-Spiele von Musko ärgern, mit denen eventuell ein Punktgewinn möglich gewesen wäre.

Houwald – Esch Abol: 6-2

Nachdem er am Vortag gegen Lénger schmerzlich vermisst wurde, stand der neue Spitzenspieler Houwalds gegen Esch Abol wieder zur Verfügung. In seinem ersten Spiel gegen Olivier JOANNËS musste sich der junge Tscheche ganz schön strecken, denn seine schnelle 2:0 Satzführung schmolz dahin und er musste den 2-2 Ausgleich einstecken. Im entscheidenden 5. Satz zeigte er jedoch Nervenstärke und holte sich diesen mit 11:6. Am Nebentisch spielte sich zwischen Xu WANG und Soroosh AMIRI NIA ein Duell auf Augenhöhe ab, bei dem jeder der beiden Spiele je einen der zwei ersten Sätze gewinnen konnte. Der dritte Satz spielte sich dann auf Messers Schneide ab und hier konnte sich der Neuzugang von Esch Abol mit 17-15 durchsetzen. Hiervon beflügelt spielte Amiri Nia weiterhin stark auf und holte sich schließlich auch den vierten Satz und damit das Spiel mit 11:9. Im hinteren Paarkreuz war der Qualitätsunterschied der beiden Mannschaften und die Ausgeglichenheit Houwalds zu spüren, denn sowohl Cheng XIA als auch Kapitän Marc DIELISSEN setzten sich ungefährdet in 3 Sätzen durch. Beim Stand von 3-1 konnte dann Wang seinen ersten Sieg des Wochenendes eintüten, in dem er ebenfalls deutlich mit 3-0 gewann. Gleichzeitig kam es zum Spitzeneinzel zwischen Koldas und Amiri Nia, und hier sollte der Houwalder sein Grenzen aufgezeigt bekommen, denn Amiri Nia setzte sich glatt in 3 Sätzen durch. Mit 4-2 aus Houwalder Sicht ging es in die beiden letzten Einzel, in denen Xia das Erstere gegen Matteo SCUTO problemlos für sich entschied. Dielissen sorgte dann in einem knapperen Spiel, in dem 3 der 4 Sätze erst in der Verlängerung entschieden wurden, gegen Kempfer für den Schlusspunkt zum 6-2.

In diesem Spiel fiel die Unausgeglichenheit der Mannschaft von Esch Abol extrem auf, mit Houwald hatten sie jedoch auch eine Top-Mannschaft als Gegner. Aufsehen erregt hat Soroosh Amiri Nia, der unbesiegt blieb und Tomas Koldas seine erste Saisonniederlage beibrachte.

Union – Lénger: 5-5

Die Gäste mussten auf ihren Spitzenspieler und Kapitän Christian KILL verzichten, für welchen der junge Aaron SAHR nachrückte. Dies dämpfte die große Favoritenrolle des Vizemeisters. Die ersten beiden Einzel lieferten keine Überraschungen und die Spitzenspieler der beiden Teams setzten sich jeweils mit 3-1 durch. Auch der 3-0 Sieg von Jim CLOOS gegen Jules HARLES war zu erwarten, während es am Nebentisch beim Duell zwischen Quentin HEIM und Sahr um Haaresbreite zu einer Sensation kam. Das junge Eigengewächs von Lénger lag nämlich schnell mit 2-0 Sätzen in Rückstand, ließ sich davon jedoch nicht beirren und kämpfte sich in den entscheidenden 5. Satz zurück. Dieser sollte an Dramatik kaum zu überbieten sein und lief bis in die Verlängerung, wo Sahr die Sensation knapp verpassen sollte, denn er unterlag mit 16:14. Damit kam Heim und damit auch Union mit einem blauen Auge davon und es stand 2-2. Im Duell der beiden Spitzenspieler konnte sich Pavolka seinen zweiten Tagessieg holen, in dem er sich in 4 Sätzen gegen Runjic durchsetzte. Da am Nebentisch De Sousa wie erwartet gegen Paul ROUKOZ siegte, stand es wieder Unentschieden. Dann sollte für den jungen Sahr doch ein Happy End kommen, denn er bezwang Harles mit 3-1 und holte sich damit seinen ersten Sieg in der höchsten nationalen Tischtennisliga. Am Nebentisch konnte Heim gegen Cloos einen 1-2 Satzrückstand noch drehen und das Spiel in 5 Sätzen gewinnen, womit er also seine beiden Einzel im Entscheidungssatz für sich entscheiden konnte. Mit 4-4 ging es also in die Schlussdoppel. Hier konnte Sahr erneut jubeln, denn an der Seite von De Sousa gewann er in 4 Sätzen gegen Harles und Roukoz. Lénger war dem Sieg daher zum Greifen nahe, denn Runjic/Cloos lagen nach den ersten beiden Sätzen mit 2-0 in Führung gegen Pavolka/Heim. Pavolka und Heim, der ja schon zwei Fünfsatzsiege vorzuweisen hatte, gaben sich jedoch nicht geschlagen und kämpften stetig weiter, bis sie sich im entscheidenden 5. Satz mit 11:9 durchsetzen konnten und damit für das 5-5 Schlussresultat sorgten.

Lénger wird sich trotz des Fehlens von Christian Kill sicher über dieses Unentschieden ärgern, denn sie verloren alle 3 Fünfsatzspiele des Tages und ein Sieg wäre nicht unverdient gewesen. Union und insbesondere Tagesheld Quentin Heim werden sich über das erste Unentschieden der Saison freuen und Selbstbewusstsein getankt haben.

Éiter-Waldbriedemes – Recken: 5-5

Den Abschluss dieses Doppelspieltags bildete das Duell zwischen Fusionsverein Éiter-Waldbriedemes und Aufsteiger Recken. Auch hier konnte man im Vorfeld keinen klaren Favoriten ausmachen, und das Resultat bestätigt diese Annahme. Die ersten drei Spiele liefen wie erwartet, die beiden Spitzenspieler Mickaël FERNAND und Thomas KEINATH ließen ihrem

Gegenüber keine Chance, ebenso wie der junge Gene WANTZ in seinem Duell gegen Tom COLLÉ. Im vierten Spiel setzte sich dann Thibaut BESOZZI gegen den in der Verbandsrangliste vor ihm platzierten, aber enttäuschend aufspielenden Matas SKUCAS deutlich mit 3-0 durch und sorgte für den 2-2 Ausgleich. Im Spitzenspiel des Tages konnte dann Fernand, ebenso wie jeder andere Spieler bisher, nichts gegen Keinath ausrichten und sich mit 0-3 geschlagen geben. Keinath beendete dieses Wochenende damit ohne einen einzigen Satzverlust im Einzel. Die 3-2 Führung der Reckener hielt jedoch nicht lange, denn sowohl Evgheni DADECHIN (gegen Louis GIRA) als auch Besozzi (gegen Wantz) wurden ihrer Favoritenrolle mit 3-0 gerecht. Es lag daher an dem bisher glücklos agierendem Skucas, gegen den jungen Collé den 4-4 Ausgleich zu holen. Skucas verlor prompt den ersten Satz mit 12:10, konnte sich dann jedoch steigern und schließlich mit 3-1 gewinnen. Auch dieses Spiel ging also mit 4-4 in die Doppel, und dort sollte es zur einzigen Fünfsatzpartie dieser Begegnung kommen. Erst konnten sich jedoch Dadechin/Collé mit 3-0 gegen Gira/Skucas durchsetzen. Damit standen Keinath und Wantz mit dem Rücken zur Wand, denn sie waren gegen Fernand/Besozzi zum Siegen verdammt. Dieses Spiel hätte spannender nicht sein können, denn ausnahmslos jeder Satz wurde mit 2 Punkten Unterschied entschieden, ehe dann Keinath/Wantz im 5. Satz mit 11:9 den Sieg eintüten konnten und damit für das 5-5 Unentschieden sorgten. Ein erneut unaufhaltbarer Thomas Keinath beschert Aufsteiger Recken damit das dritte Unentschieden im vierten Spiel, mit dem wohl beide Mannschaften leben können.

	Die TABELLE der AUDI League nach dem Spieltag N-1.4	 audi.lu
---	--	--

Platz	Mannschaft	Punkte	Sp	S	U	N
1	Lénger	11	4	3	1	0
2	Hueschtert-Folscht	9	3	3	0	0
3	Berbuerg	9	4	2	1	1
4	Recken	9	4	1	3	0
5	Éiter-Waldbriedemes	8	4	1	2	1
6	Houwald	8	4	1	2	1
7	Diddeleng	7	4	1	1	2
8	Rued	7	4	1	1	2
9	Union	5	4	0	1	3
10	Esch Abol	3	3	0	0	3

Die Spiele des 3. Spieltags der NL2 und NL3, so wie der zweite Spieltag der Gruppenphase der Coupe de Luxembourg endeten wie folgt:

NL2	Briddel 1	Lëntgen 1	0-6
	Houwald 2	Nidderkäerjeng 1	2-6
	Cado 1	Hueschtert-F. 2	2-6
	Diddeleng 2	lechternach 1	6-4

NL3	Berbuerg 2	Fluessweiler 1	4-6
	Recken 2	Lënster 1	4-6
	Meechtem 1	Lénger 2	1-6
	Wëntger 1	Éiter-Waldbr. 2	6-1

CDL - Qualifikation	Diddeleng 2	Wëntger 1	4-1
	Lëntgen 1	Fluessweiler 1	1-4
	Houwald 2	Recken 2	4-0
	Cado 1	Éiter-Waldbr. 2	4-0
	Briddel 1	Lënster 1	0-4
	Berbuerg 2	lechternach 1	0-4
	Nidderkäerjeng 1	Meechtem 1	4-2
	Hueschtert-F. 2	Lénger 2	4-0



**LOTÉRIE
NATIONALE**



**LILY
A GRATTÉ
LE SPORT
A GAGNÉ**

www.loterie.lu
Games for good causes

L'intégralité du revenu de la Loterie Nationale
revient aux missions philanthropiques de l'Œuvre.



ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte

Bericht der Sitzung vom 29. August 2022

Anwesend: Jean-Marie Linster, Patrick Michely, Jean-Marie Noël, Pol Pierret, Frank Schoellen, Luc Schulz, Winfried Schulz
Entschuldigt: Leif Bjurström, Armand Hoff, René Senninger

Der Bericht der Generalversammlung wurde veröffentlicht.

Die CdA beglückwünscht Pol Pierret zur Qualifikation als „Gold Badge Umpire“ und nimmt Kenntnis vom erfolgreichen ARE (Advance Rules Examination) von Jean-Marie Noël, das als Grundlage für weitere internationale Qualifikationen dient.

Im BIO wird ein Aufruf gestartet, damit alle interessierten Personen ihre Fragen zu den TT-Regeln einsenden können; die CdA wird die Antworten dazu dann im BIO veröffentlichen.

Die Einsätze auf nationaler Ebene werden vorbereitet; vor Saisonbeginn finden noch das Finale des Masters Cup 2021/2022 (10.09.2022) sowie das Kriterium POU-BJM 2021/2022 (11.09.2022) statt. In der AUDI League wird am 22./23.10.2022 ein Doppelspieltag ausgetragen.

Jean-Marie Noël wird vom 29.09.-02.10.2022 beim Europe Youth Top 10 in Tours (FRA) im Einsatz sein; Pol Pierret, Winfried Schulz und Jean-Marie Noël werden einer Einladung der deutschen Kollegen zu den Deutschen Meisterschaften im Para-Tischtennis in Düsseldorf (08.-09.10.2022) folgen.

Anlässlich der Infoversammlung in der Coque wird ein Vertreter der CdA die Vereine dazu aufrufen, in ihren Reihen Kandidaten für die kommende Schiedsrichterausbildung zu suchen. Die CdA wird weiter diskutieren, wie neue Kandidaten gewonnen werden können. Die Diplome der abgeschlossenen Schiedsrichterausbildung (2020-2022) werden demnächst versendet. Die Vorbereitungen für die Ausbildung 2022/2023 werden begonnen.

Am 12.09.2022 wird eine Fortbildung (Cours de recyclage) stattfinden, zur Vorbereitung der neuen Saison (insbesondere nach Aufhebung der meisten Maßnahmen gegen Covid-19) und Diskussion von Fragen der SR.

Es wurde beschlossen, neue Geräte zur Schlägerkontrolle zu kaufen, um die Organisation zu vereinfachen.

Die ADATT erinnert an das Turnier für SR, das am 03.09.2022 in Oberdonven stattfinden wird; anschließend wird zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.

Nächste Sitzung: 24.10.2022 um 19:00 Uhr

Jean-Marie Noël
Sekretär der CdA



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Sécurité sociale

Référence : 840x2e723

**Arrêté ministériel du 21 octobre 2022 portant dissolution de la Mutuelle dénommée
« Mutuelle de la Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table »**

Le Ministre de la Sécurité sociale,

Vu l'article 10 de la loi modifiée du 1^{er} août 2019 concernant les mutuelles ;

Vu l'arrêté ministériel du 3 août 2021 portant autorisation de la dissolution de la mutuelle dénommée « Mutuelle de la Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table » ;

Vu le rapport du liquidateur du 10 août 2022 ;

Considérant que le rapport du liquidateur a été approuvé à l'unanimité des membres présents lors de l'assemblée générale extraordinaire du 21 septembre 2022, spécialement convoquée à cet effet ;

Considérant que par courrier du 20 octobre 2022 le liquidateur clôture la liquidation ;

Arrête :

Art. 1^{er}. La mutuelle dénommée « Mutuelle de la Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table » sise à Luxembourg est dissoute avec effet au 21 octobre 2022 ;

Art. 2. Le présent arrêté est publié au Journal officiel du Grand-Duché de Luxembourg.

Luxembourg, le 21 octobre 2022

Le Ministre de la Sécurité sociale



Claude HAAGEN

Monatsplan Kadertraining November 2022

ma	01.11.		kein Training		ve	18.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque
me	02.11.	09.30-12.00	B-/C-Kader	Coque			09.30-12.00	A-Kader	Coque
je	03.11.	09.30-12.00	B-/C-Kader	Coque			15.30-18.00	A-Kader	Coque
ve	04.11.	09.30-12.00	B-/C-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
lu	07.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque			17.00-19.00	C-Kader+Aufbaugruppe	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			18.00-20.00	Regionaltraining	Wëntger
		18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque	sa	19.11.	09.30-11.30	B-/C-Kader/Förder- und Vereinstraining	Coque
ma	08.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque	lu	21.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque
		15.30-18.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque
me	09.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque	ma	22.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque
		09.30-12.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	A-Kader	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
		17.00-19.00	Regionaltraining	Lénster	me	23.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque
		18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque			09.30-12.00	A-Kader	Coque
		18.00-20.00	Regionaltraining	Léntgen			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
je	10.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque			17.00-19.00	Regionaltraining	Lénster
		11.15-13.00	Sport-Études	Coque			18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque
		15.30-18.00	A-Kader	Coque			18.00-20.00	Regionaltraining	Léntgen
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque	je	24.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque
ve	11.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque			11.15-13.00	Sport-Études	Coque
		09.30-12.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	A-Kader	Coque
		15.30-18.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque	ve	25.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque
		17.00-19.00	C-Kader+Aufbaugruppe	Coque			09.30-12.00	A-Kader	Coque
		18.00-20.00	Regionaltraining	Wëntger			15.30-18.00	A-Kader	Coque
sa	12.11.	09.30-11.30	B-/C-Kader/Förder- und Vereinstraining	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
lu	14.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque			17.00-19.00	C-Kader+Aufbaugruppe	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			18.00-20.00	Regionaltraining	Wëntger
		18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque	sa	26.11.	09.30-11.30	B-/C-Kader/Förder- und Vereinstraining	Coque
ma	15.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque	lu	28.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque
		15.30-18.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque
me	16.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque	ma	29.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque
		09.30-12.00	A-Kader	Coque			15.30-18.00	A-Kader	Coque
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
		17.00-19.00	Regionaltraining	Lénster	me	30.11.	07.50-09.20	Sport-Études	Coque
		18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque			09.30-12.00	A-Kader	Coque
		18.00-20.00	Regionaltraining	Léntgen			15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque
je	17.11.	09.30-12.00	A-Kader	Coque			17.00-19.00	Regionaltraining	Lénster
		11.15-13.00	Sport-Études	Coque			18.00-20.00	A-Kader + Fördergruppe	Coque
		15.30-18.00	A-Kader	Coque			18.00-20.00	Regionaltraining	Léntgen
		15.30-18.00	B-/C-Kader	Coque					

31.10-04.11.	Allerheiligenferien		31.10.-06.11.	WTT Contender Nova Gorica	SVN
03.11.-06.11.	Aengby International	SWE	30.10.-05.11.	WTT Youth Contender Lignano	ITA
03.11.-09.11.	WTT Youth Contender Szombathely	HUN	07.11.-13.11.	WTT Youth Contender Senec	SVK
22.11.-25.11.	WTT Feeder Düsseldorf III	GER			



FLTT ♦ COUPES ♦ 2022-2023
DAMES - JEUNES



Coupe de Luxembourg DAMES

XY | Q: 2022-12-17
18h00

ZJ | 1/2-F: 2023-02-04
Coque, ..h..

ZJ | Fin: 2023-02-05
Coque, 16h00

H = home | A = away

H	Lenneng		
A	lechternach		
	Rued		
	Houwald		
	Nidderkærjeng		



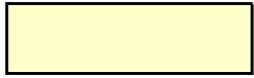
Gewënner
Coupe de Luxembourg
DAMES

Coupe JEUNES

ZJ | 1/2-F: 2023-02-04
Coque, ..h..

ZJ | Fin: 2023-02-05
Coque, 16h00

H = home | A = away



Gewënner
Coupe JEUNES

XG | Q1: 2022-10-11
19h00

XL | Q2: 2022-10-25
19h00

XP | 1/4-F: 2022-11-15
19h00

H	Lënster 2	1
A	Houwald 2	4

H	Rued	1
A	Bartreng 2	4
H	Diddeleng 2	1
A	Bartreng 1	4
H	Houwald 2	0
A	Préizerdaul	4
H	Lënster 1	0
A	Lénger	4

H	Bartreng 2	
A	Diddeleng 1	
H	Bartreng 1	
A	Recken 1	
H	Préizerdaul	
A	Lëntgen	
H	Lénger	
A	Houwald 1	


KLASSEMENTSLESCHTEN 2022 - 2023
Nr. 09

Fir dës Klassementslëscht sinn d'Resultater vun deenen hei ënnendrun opgelëschte Kompetitioune mat berücksichtegt ginn		Datum, vun deem un déi nei Klassementer gëllen
Datum (Spilltermin)	Kompetitioun a Spilldag	
2022-10-22 (XJ)	MM : SEN N-1.3 & S-1.4	2022-10-27
2022-10-22 (XJ)	MM : CAD C-1.2	
2022-10-23 (XK)	MM : SEN N-1.4	
2022-10-23 (XK)	PK : SEN Q2	
2022-10-25 (XL)	PK : JEU Q2	
2022-10-23 (XK)	Veräinstournoi : Zéisseng	

All Spiller deen op dëser Klassementslëscht steet, muss vun deem Datum un deen der Faarf lénsk nieft sengem Numm entsprécht, vu sengem Veräin mat sengem **neie Klassement** (1) an de Veräinsekippen agesat ginn an (2) fir déi individuell Kompetitioune (Veräinstournoi, Kriteriumen, Landes- a Regional-Meeschterschaften) ageschriwwen ginn.

Veräin	Spiller (NUMM a Virnumm)	vun	↕	op	+ / -	Erfallsdatum
Beetebuerg-P.	TABENI Fabio	D2	↗	D1		2022-10-26
Beetebuerg-P.	THEIS Fränk	B2	↘	B3		2022-10-26
Berbuerg	STRENG Pit	D2	↗	D1	-0,5	2022-10-26
Diddeleng	REIMEN Jil	B2	↘	B3		2022-10-26
Diddeleng	TAVARES Ricardo	A3	↘	B1		2022-10-26
Eil	MAQUET Alain	D1	↗	C3		2022-10-26
Eil	STREVELER Max	D3	↗	D2		2022-10-26
Ettelbréck	CAROUX Valentin	D1	↗	C3		2022-10-26
Ettelbréck	LIU Henri	C1	↗	B3		2022-10-26
Gréiwemaacher	ALAMO GOMEZ Miguel	D3	↗	D2		2022-10-26
Gréiwemaacher	CONSTANT Philippe	D3	↗	D2		2022-10-26
Housen	BAUSTERT Anne	C2	↘	C3		2022-10-26
Housen	FLAMMANG Tom	D1	↗	C3		2022-10-26
Houwald	DRAGOVIC Aleksandar	C2	↗	C1		2022-10-26
Hueschtert-F.	GOMES MATOS Marjolaine	D3	↗	D2		2022-10-26
Hueschtert-F.	SALENTINY René	C2	↗	C1		2022-10-26
Kauneref	NICKS Guy	C2	↘	C3		2022-10-26
Leideleng	STYR Laurent	C1	↘	C2		2022-10-26
Mamer	PAUQUET Sascha	B1	↘	B2		2022-10-26
Nidderkäerjeng	NEVES DOS SANTOS Samuel	D3	↗	D2		2022-10-26
Nouspelt	HERTZ David	D2	↗	D1	-0,5	2022-10-26
Rammerech	GOESSENS Jos	C1	↘	C2		2022-10-26
Recken	KIMMES Tim	A3	↘	B1		2022-10-26
Recken	REDING Leo	D2	↗	D1		2022-10-26
Réimech	DEGROTT Laurent	C2	↗	C1		2022-10-26
Rued	PELTRE Henri	C3	↘	D1		2022-10-26
Schëffleng	COELHO Michel	C1	↘	C2		2022-10-26
Viichten	MONTANARO Marco	B3	↘	C1		2022-10-26
Wëntger	REMY Marc	B1	↘	B2		2022-10-26
Zolwer	CIKOTIC Almin	C2	↗	C1		2022-10-26

Reklamatioune wat eng Klassementslëscht ugeet mussen **spéitstens den Dag no der Verëffentlechung** vun deeër betreffender Lëscht un d'Commission Technique geschéckt ginn (ralgreis@pt.lu).

No deem hei virdu festgeluegten Termin gëllen déi nei Klassementer als definitiv vum Veräin acceptéiert.

ORDNUNGSGEBÜHREN 2022/2023**E**

Bezeichnung	Komp.	J Komp.	M Nr.	Club	Éq.	Name & Vorname	Tarif (€)
104-c • Datenerfassung im Intranet: Kapitän							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	238	Esch Abol	4		5,00 €
			141	Bartreng	3		5,00 €
	CH CAD	C-1.2	325	Ell	4		5,00 €
104-d • Datenerfassung im Intranet: Spielleiter							
22.10.2022	CH CAD	C-1.2	329	Stroossen	1		5,00 €
145-a1 • Verlegung MSp: Datum Verspätung (< 2 Tage)							
20.10.2022	CH SEN	S-1.4	115	Mamer	1		2,50 €
			186	Aischen	2		2,50 €
145-a3 • Verlegung MSp: Uhrzeit Verspätung (< 6h)							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	153	Préizerdaul	3		2,50 €
151 • Individuelles Teilforfait: nicht begründete Aufgabe							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	195	Leideleng	3	LOUX Timothée	25,00 €
152-b • Indiv. Gesamt-Forfait							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	114	Biissen	1	SCHAUS Christian	10,00 €
			112	Wëntger	2	THILL Charel	10,00 €
			178	Elwen	4	HABSCHEID Fernand	10,00 €
	CH CAD	C-1.2	327	Mamer	1	FELLER Maurice	10,00 €
23.10.2022	COU SEN	Q2	37	Meechtem	1	KUPUSOVIC Adi	10,00 €
153-b • Doppeleinsatz							
22.10.2022	CH SEN	N-1.3	10	Briddel	1	ZWANK Jerry	10,00 €
			3	Houwald	1	MEYER Sarah	10,00 €
		S-1.4	132	Bartreng	2	RECKEL Jim	10,00 €
			106	Hueschtert-F.	4	WANTZ Mike	10,00 €
155-b • Mannschafts-Forfait: Meldung > 6 Std. vor Sp-Beginn							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	254	Bartreng	10		15,00 €
			245	Nidderkäerjeng	7		15,00 €
			232	Miedernach	3		15,00 €
			228	Bartreng	11		15,00 €
			161	Union	5		30,00 €
			220	Ell	7		15,00 €
			256	Iechternach	5		15,00 €
			258	Ouljen	4		15,00 €
	CH CAD	C-1.2	352	Zéisseng	3		15,00 €
			344	Ouljen	1		15,00 €
155-c • Mannschafts-Forfait: Meldung ≤ 6 Std. vor Sp-Beginn							
22.10.2022	CH SEN	S-1.4	242	Nidderkäerjeng	6		25,00 €
			240	Esch Abol	5		50,00 €
			223	Nidderpallen	2		25,00 €
	CH CAD	C-1.2	323	Housen	3		25,00 €
166A-(1) • Gelbe Karte 1 (Mannschafts-Komp.)							
23.10.2022	CH SEN	N-1.4	1	Diddeleng	1	LEGUISTIN Enzo	10,00 €

ORDNUNGSGEBÜHREN 2022/2023**E**

Bezeichnung	Komp.	J Komp.	M Nr.	Club	Éq. Name & Vorname	Tarif (€)
166B-(1) • Schwarze Karte 1						
22.10.2022	CH SEN	N-1.3	2	Union	1 PAVOLKA Michal	10,00 €
257-b • Abwesenheit bei Turnier: ohne Abmeldung						
23.10.2022	Tournoi			Nidderkäerjeng	DELMARKO Manuel	25,00 €

MM SENIORS 2022-2023 (DIV 5 - Deelronn 1A) : Ofschlosstabelle

P	††	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5 - DIS 1

1		Housen 5	14	4	1	0	
2		Houschent 1	12	4	0	1	8-2
3		Elwen 5	12	3	1	1	
4		Wolz 3	9	2	0	3	
5		Nacher 4	6	0	1	4	
6		Wëntger 6	5	0	1	4	•

DIV 5 - DIS 4

1		Hueschtert-F. 8	15	5	0	0	
2		Rammerech 3	11	3	0	2	8-2
3		Osper 4	11	3	0	2	
4		Eil 7	8	2	0	3	•
5		Käerch 3	6	0	1	4	5-5
6		Ettelbréck 5	6	1	1	3	18:16

DIV 5 - DIS 7

1		Biekerech 3	14	4	1	0	
2		Eil 5	13	3	2	0	
3		Nouspelt 6	9	2	1	2	•
4		Recken 11	8	2	0	3	•
5		Bartreng 11	6	2	0	3	...
6		Biissen 6	2	0	0	5	...

DIV 5 - DIS 9

1		Nouspelt 5	14	4	1	0	
2		Käerch 2	13	4	0	1	
3		Bartreng 8	12	3	1	1	
4		Féngeg 7	8	1	1	3	5-5
5		Stroossen 2	8	1	1	3	19:18
6		Aischen 3	4	0	0	5	•

DIV 5 - DIS 11

1		Zolwer 4	15	5	0	0	
2		Nouspelt 7	11	3	1	1	8-2
3		Bartreng 9	11	3	0	2	
4		Nidderkäerjeng 6	8	2	0	3	•
5		Schéffleng 5	5	1	1	3	...
6		Esch Abol 5	0	0	0	5

DIV 5 - DIS 14

1		Houwald 7	14	4	1	0	5-5
2		Fréiseng 2	14	4	1	0	21:17
3		Helleng 3	11	3	0	2	
4		Lenneng 6	9	2	0	3	
5		Mondorf 5	7	1	0	4	
6		Bech-Maacher 4	5	0	0	5	

DIV 5 - DIS 17

1		Bäerdref 3	15	5	0	0	
2		Rued 7	13	4	0	1	
3		Fluessweiler 6	9	2	0	3	
4		Ouljen 4	7	2	0	3	7-3
5		Méischdref 6	7	1	0	4	
6		lechternach 4	5	1	0	4	•

P	††	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5 - DIS 2

1		Nacher 2	12	4	0	0	
2		Ensber-H. 2	10	3	0	1	
3		Hueschtert-F. 10	8	2	0	2	
4		Housen 7	6	1	0	3	
5		Kauneref 6	3	0	0	4	•
6		xxx					

DIV 5 - DIS 5

1		Eil 6	15	5	0	0	
2		Préizerdaul 5	13	4	0	1	
3		Kauneref 5	11	3	0	2	
4		Osper 5	6	1	0	4	•
5		Nidderpallen 2	4	1	0	4	...
6		Nouspelt 8	3	1	0	4

DIV 5 - DIS 8

1		Ettelbréck 3	15	5	0	0	
2		Recken 9	11	3	0	2	
3		Buerglënster 3	10	2	1	2	
4		Lëntgen 6	9	2	1	2	•
5		Miedernach 3	7	1	1	3	•
6		Noumer 4	4	0	1	4	..

DIV 5 - DIS 10

1		Féngeg 6	12	4	0	0	
2		Esch Abol 4	8	2	0	2	8-2
3		Nidderkäerjeng 5	8	2	0	2	
4		Kordall 4	6	1	0	3	
5		Zolwer 5	5	1	0	3	•
6		φ Lénger 8	0	0	0	0	..

DIV 5 - DIS 12

1		Bartreng 7	12	4	0	0	
2		Zéisseng 4	10	3	0	1	
3		Lénger 7	8	2	0	2	
4		Nidderkäerjeng 7	5	1	0	3	•
5		Féngeg 8	3	0	0	4	•
6		φ Leideleng 4	0	0	0	0	•

DIV 5 - DIS 15

1		Rued 6	13	4	0	1	
2		Weimeschaff 3	12	3	1	1	
3		Cado 4	11	3	0	2	
4		Sandweiler 3	9	2	0	3	
5		Bartreng 10	6	1	1	3	7-2
6		Lenneng 8	6	1	0	4	•

DIV 5 - DIS 18

1		Noumer 3	12	4	0	0	
2		Gréiwemaacher 3	10	3	0	1	
3		Lénster 9	7	1	1	2	
4		Méischdref 5	6	1	0	3	
5		Berbuerg 8	3	0	1	3	•
6		xxx					

P	††	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5 - DIS 3

1		Kauneref 4	14	4	1	0	5-5
2		Ettelbréck 4	14	4	1	0	22:15
3		Groussbus-M. 4	10	2	1	2	
4		Nacher 3	8	1	1	3	
5		Housen 6	7	1	0	4	7-3
6		Wëntger 5	7	1	0	4	

DIV 5 - DIS 6

1		Osper 3	15	5	0	0	
2		Biissen 5	13	4	0	1	
3		Recken 10	9	2	0	3	12-8
4		Préizerdaul 6	9	2	0	3	10-10
5		Hueschtert-F. 9	9	2	0	3	8-12
6		Biekerech 4	3	0	0	5	..

BM = BEMERKUNGEN

PT = Punkten
 G = gewonne Matcher
 X = Gläichspiller
 V = verluere Matcher
 •|•• = Ekippe-Forfait [1x|2x]
 † = Ekippe steigt
 ‡ = Ekippe fällt raus
 # = repêchéiert Ekippe (Art. 5.4.011)
 φ = zrëckgezunn Ekippe
 N-N = Resultat vum 'direkte Vergläich'
 n:n = Sätz am 'direkte Vergläich'
 DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
 EZ = Entscheidung duerch Einzel

DIV 5 - DIS 13

1		Bech-Maacher 3	15	5	0	0	
2		Mondorf 4	13	4	0	1	
3		Beetebuerg-P. 4	11	3	0	2	
4		Houwald 8	8	2	0	3	•
5		Réimech 3	7	1	0	4	
6		Helleng 4	5	0	0	5	

DIV 5 - DIS 16

1		Lenneng 7	10	3	0	1	8-2
2		Lénster 8	10	3	0	1	
3		Ouljen 3	8	2	0	2	
4		Uewerdonwen 4	6	1	0	3	
5		Sandweiler 4	5	1	0	3	•
6		φ lechternach 5	0	0	0	0	...

DIV 5 - DIS 19

1		Méischdref 4	10	3	0	1	8-2
2		Berbuerg 7	10	3	0	1	
3		Bäerdref 4	8	2	0	2	
4		Gréiwemaacher 4	7	2	0	2	•
5		Uewerdonwen 5	3	0	0	4	•
6		xxx					

Oppenen Training an der COQUE um Samschdegmoien

Mir bidden alle jonke Spillerinnen a Spiller d'Méiglechkeet fir samschdes moies un engem Training an der COQUE deelzehuelen. Dësen Training fënnt all Samschdeg vun 9.30 bis 11.30 Auer ausser an de Schoulvakazen am Trainingsall fir den Dëschtennis am Sous-sol vun der COQUE statt. E gëtt geleet vun Traineren vum Verband. Fir organisatoresch Froen ass de Philippe Moulin zoustänneg.

Et ass eng Méiglechkeet fir Kanner an den Dëschtennis eran ze schnupperen, eng Initiatioun zum Dëschtennis ze kréien oder hire Niveau am Dëschtennis ze verbesseren.

D'Kanner a Jugendlech treffe sech bei dësem Training och mat aneren aus de Kadere vun der FLTT, déi zur selwechter Zäit och an der COQUE trainéieren.

Bis zum Alter vun 15 Joer ass all Spillerin, all Spiller wëllkomm. Erwünscht ass awer eng reegelméisseg Präsenz. Den Zougang zu den éischten 6 Trainings ass gratis, duerno kann een dann géint e Beitrag vun 50€ dat ganz Joer un allen Trainings deelzehuelen.

Och Spiller ouni Lizenz kënnen eran schnupperen, aus Versécherungsgrënn ass et awer noutwendeg mat der Zäit eng Lizenz unzehuelen.

Mir treffen eis ëmmer am Préau vun der COQUE um 9.15 Auer. Eng Umeldung am Virus ass net noutwendeg. Wien awer gären weider Informatiounen am Virfeld hätt, kann de Philippe Moulin (691 32 05 53 oder per Mail: Philippe.moulin011@gmail.com) oder d'Sekretariat vun der FLTT (48 37 83 oder per Mail: fitt@pt.lu) am Virfeld kontaktéieren oder och scho Bescheid soen, datt e komme wëll.

DONIC
CREATE SUCCESS



Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

Association sans but lucratif
Sous le Haut Patronage de S.A.R. le Prince Louis de Luxembourg
Fondée en 1936 – Membre du Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois

INTERNES REGLEMENT Nr 29•A

TURNIER-GRAND-PRIX

Vorbemerkungen und Begriffsbestimmungen

- Dieses 'Interne Reglement' wird mit [**IR-29•A**] bezeichnet.
- Im Zusammenhang mit dem [IR-29•A] sind alle Bestimmungen und Begriffe der Reglemente, und besonders die in deren Art. 0 aufgeführten und erläuterten Begriffsbestimmungen, anwendbar.

Überdies gelten folgende zusätzliche Begriffsbestimmungen:

- GP** der '**TURNIER-Grand-Prix**' = die Gesamtheit all jener dem Klassement **A1** entsprechenden Turnier-Kategorien, die während einer Saison im Rahmen all jener von der FLTT für diese Saison als GP-Turniere genehmigten individuellen (Vereins)-Turniere ausgetragen werden
- GP-T** ein GP-Turnier = ein individuelles (Vereins)-Turnier, in dessen Rahmen eine dem Klassement A1 entsprechende Kategorie ausgetragen wird
- GP-K** eine GP-Kategorie = jene dem Klassement A1 entsprechende Kategorie eines GP-T
- GP-W** die GP-Wertung, d.h. jene Wertung die sich ergibt aus der Addition jener den Spielern während einer Saison anlässlich von GP-T in der GP-K zugeteilten Punkte

Allgemeine grundlegende Bestimmungen

Sofern diesbezüglich in diesem IR nicht ausdrücklich anders verfügt wird, gelten für eine GP-K in allen Hinsichten (wie u.a. die Einschreibungen, die Erstellung der Spielbögen, das SR-Wesen, die Jury, die Einrichtung der Spielboxen, usw.) allgemein jene diesbezüglich maßgebenden Bestimmungen der Reglemente sowie insbesondere die Bestimmungen des IR-15 betr. die Organisation und Durchführung eines Einzelturniers.

Sonderbestimmungen

1. Der GP kann nach einem Sponsor benannt werden, und wird in dem Fall als '**SPONSOR**' GRAND-PRIX bezeichnet.
2. Die CS ist allgemein zuständig für das sporttechnische Management des GP sowie insbesondere für die Führung der GP-W.
3. Die GP-K wird gemeinsam für Männer und Frauen ausgetragen, d.h. es wird nur eine (gemeinsame) GP-W erstellt.
4. Die Resultate einer jeden GP-K werden von Amts wegen für die Erstellung der GP-W berücksichtigt.
5. Alle Spiele der GP-K werden gemäß den üblichen TT-Regeln ausgetragen, und zwar auf drei Gewinnsätze.
6. Für jeden zur GP-K eingeschriebenen Spieler darf maximal eine Teilnahmegebühr erhoben werden:
 - von sechs (6) EUR, wenn beim betreffenden GP-T keine A3/B1-Turnierkategorie ausgeschrieben wird;
 - von zehn (10) EUR, wenn beim betreffenden GP-T eine A3/B1-Turnierkategorie ausgeschrieben wird.Die vorerwähnte Teilnahmegebühr ist auch geschuldet für jedweden Spieler, der in der Teilnehmerliste einer GP-K aufgeführt ist, jedoch ohne berechnete Entschuldigung nicht an dieser GP-K teilnimmt oder vor Beendigung der für ihn in der GP-K anfallenden Spiele aufgibt.
7. Bei jedem GP-T stellt jener dieses GP-T organisierende Verein Preisgelder für mindestens die vier erstplatzierten Spieler der GP-K.

8. Wenn ein Spieler anlässlich einer GP-K 'seine' Spiele nicht vollständig und/oder nicht vorschriftsmäßig und/oder nicht mit der für einen sportlichen Wettkampf als üblich und angebracht geltenden bzw. betrachteten Verhaltensweise bestreitet und/oder wenn er seinen Pflichten als TSR nicht nachkommt, so kann der OSR diesen (diesem) Spieler:
- mit sofortiger Wirkung vom weiteren Verlauf dieser GP-K ausschließen;
 - das Anrecht auf Erhalt eines Preisgeldes in dieser GP-K, teilweise oder ganz, aberkennen;
 - die Zuteilung von Punkten für die GP-W (ggf.), teilweise oder ganz, streichen.
9. Bei einem GP-T soll immer auch eine Turnierkategorie A3-B1 ausgeschrieben werden.
10. Unbeschadet der Bestimmungen von Abschnitt 8. werden jenen an einer GP-K teilnehmenden Spielern wie folgt Punkte für die GP-W angerechnet ⁽¹⁾:

Platz	Turnier mit den Kat. 'A' und 'A3-B1' ⁽²⁾		Turnier mit Kat. 'A/B1' = ohne Kat. 'A3-B1'	
	Teilnehmer im Hauptfeld		Teilnehmer im Hauptfeld	
	mehr als 8	bis zu 8	mehr als 8	bis zu 8
1	30	25	20	15
2	25	20	15	10
3	20	15	10	5
5	15	10	5	0
9	10	---	0	---

- (1) für jeden Spieler werden pro Saison maximal zehn (10) GP-T gewertet, und zwar jene, anlässlich denen der betreffende Spieler die meisten Punkte für die GP-W erzielt hat
- (2) anlässlich dieser Turniere dürfen nur A1, A2 oder A3 klassierte Spieler an der Kategorie 'A' teilnehmen

Am Ende der Saison werden jenen Spielern mit den meisten Teilnahmen an GP-T wie folgt (zusätzlich) Bonuspunkte angerechnet:

Platz	Bonus-Punkte	
1.	20	bei mehreren Spielern mit der gleichen Anzahl an Turnierteilnahmen erhalten alle gleichklassierten Spieler die entsprechenden Bonus-Punkte. <i>Bsp: bei 3 Spielern ex-aequo auf Platz 2 erhalten alle drei 15 Bonus-Punkte</i>
2.	15	
3.	10	

11. Für die Spiele der GP-K wird die Einrichtung von Spielboxen mit den Mindestmaßen 9 x 5 m empfohlen. Jede der für die Spiele der GP-K benutzte Spielbox muss mit einem SR-Tisch und -Stuhl sowie einem einwandfrei funktionsfähigen Zählgerät (= mit einem komplettem Zahlenset), ausgerüstet sein.
12. Als Anfangszeit für die Spiele der GP-K (= Ausscheidungsgruppen) wird frühestens 15:00 Uhr empfohlen.
13. Die Ausscheidungsgruppen der GP-K werden zwanzig (20) Minuten vor jener für die GP-K veröffentlichten Anfangszeit vor Ort vom OSR erstellt. Demzufolge müssen all jene Spieler, die sich für die GP-K eingeschrieben haben, sich bis spätestens dreißig (30) Minuten vor Beginn dieser Anfangszeit beim OSR gemeldet haben, ansonsten sie nicht für die Einteilung der Ausscheidungsgruppen der GP-K berücksichtigt werden.

14. Der Verband stellt Preisgelder für jene Spieler, die am Ende der Saison in der GP-W die sechs vordersten Plätze ⁽³⁾ belegen:

Platz	Preisgeld
1.	300 €
2.	200 €
3.	150 €
4.	100 €
5.	75 €
6.	50 €

- (3) Bei Punktegleichstand auf zwei oder mehr relevanten Plätzen in der abschließenden GP-W erfolgt die Platzierung der betreffenden Spieler wie folgt:
- zuerst, gemäß der (höheren) Anzahl an GP-T, an denen diese Spieler im Lauf der maßgebenden Saison teilgenommen haben;
 - danach, gemäß dem (niedrigeren bzw. schlechteren) Klassement dieser Spieler eine Woche nach Abschluss des letzten GP-T der betreffenden Saison;
 - danach, gemäß der (niedrigeren bzw. schlechteren) Platzierung dieser Spieler in jener nach Abschluss des letzten GP-T der laufenden Saison maßgebenden VB-RGL.

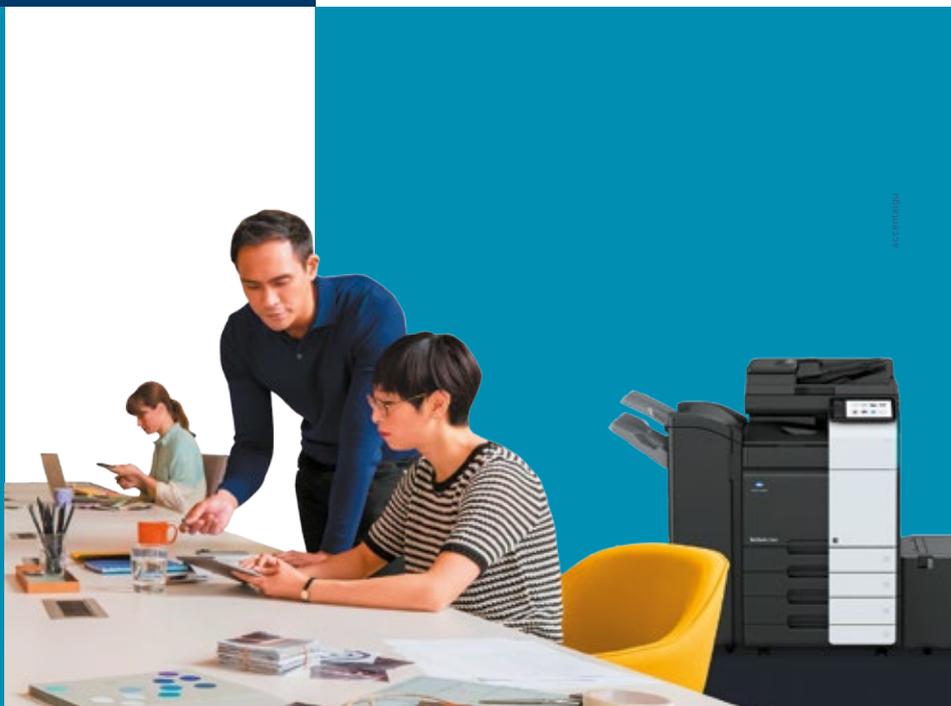
Nous vous accompagnons
dans votre développement
personnel & professionnel.



Charles Kieffer Group

CK | Office
technologies

Le partenaire expert
des technologies
de l'entreprise de demain



CK | Sport
& Fitness

Un suivi personnalisé,
des infrastructures
de qualité



2, rue Léon Laval
L-3372 Leudelange

Tél. +352 26 380 1
Fax +352 26 380 380

sales@ck-group.lu
ck-group.lu

Charles Kieffer Group

healthy people,
healthy business



WUSSTEST DU SCHON?

Wir beantworten eure Fragen zu den Tischtennisregeln

Die Regeln ändern sich nur selten und meistens werden nur Details angepasst. Trotzdem werden immer wieder Gerüchte und falsche Regelinterpretationen in Umlauf gebracht, die in den Hallen zu Verwirrung und Unsicherheit führen können.

Die Schiedsrichterkommission der FLTT ruft alle SpielerInnen, Coaches und andere interessierte Personen dazu auf, Fragen zu den Tischtennisregeln einzuschicken.

In den kommenden Wochen werden die Antworten dazu im BIO veröffentlicht (anonym).

Fragen bitte an umpire@fltt.lu

LE SAVAIS-TU?

Nous répondons à vos questions sur les règles de TT

Les règles ne changent que rarement et le plus souvent que des détails sont modifiés. Pourtant, des rumeurs et des interprétations fautives circulent toujours, ce qui provoque confusion et incertitude dans les salles.

La Commission des Arbitres de la FLTT invite tous les joueurs et joueuses, coachs et autres personnes intéressées à nous envoyer leurs questions au sujet des règles de tennis de table.

Les réponses seront publiées au cours des semaines prochaines dans le BIO (anonyme).



Envoyez vos questions à umpire@fltt.lu

TRY OUT

**DISCOVER &
EXPERIENCE**



**29./30.
OCTOBER**

PARA SPORTS

You've always wanted to try Para Sports?
Then come along!

Let experienced coaches and Para Athletes
show you how it's done and watch them get
the most out of themselves.



Rehazenter
Kirchberg

Registration
and more details:

info@paralympics.lu
www.paralympics.lu



ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte



Vodafone
Foundation
Luxembourg



LU  **EMBOURG**
LET'S MAKE IT HAPPEN



TOYOTA

CMCM
AR GESONDHEITSMUTUELLE
ZANTER 1956





LUXEMBOURG PARALYMPIC COMMITTEE

founded in 1973
ASSOCIATION SANS BUT LUCRATIF
SOUS LE HAUT PATRONAGE DE SON ALTESSE ROYALE LA GRANDE-DUCHESSE

p.a. REHAZENTER 1, rue André Vésale L-2674 LUXEMBOURG
Membre C.O.S.L. – I.P.C. – I.W.A.S. – E.P.C.

CCPLLULL: IBAN LU60 1111 0136 8407 0000

www.paralympics.lu

Einladung zum Para Tischtennis Turnier in Luxemburg im Rahmen der „Paralympic Days 2022“

Liebe Para-TischtennisspielerInnen,

das Luxembourg Paralympic Committee organisiert am Wochenende vom 29.10/30.10 die „Paralympic Days“ im Rehazenter auf dem Kirchberg in der Stadt Luxemburg.

Mit diesem Event wollen wir eine Plattform schaffen, die Menschen mit und ohne Handicap die Möglichkeit bietet, unterschiedliche Para-Sportarten zu entdecken, auszuprobieren und zu erleben. Hierfür werden wir zahlreiche Experten und Sportler aus unterschiedlichen Sportarten und Fachbereichen vor Ort haben, um während 2 Tagen den Geist der Paralympischen Spiele zum Leben zu erwecken.

Neben einem Multisporttag, bei dem der Fokus auf dem Entdecken und Ausprobieren einer Vielzahl von paralympischen Sportarten steht, wollen wir ebenfalls dem breiten Publikum Möglichkeiten bieten, Para-Sportarten zu erleben.

Hierzu planen wir neben einem Rollstuhlbasketball-, ebenfalls ein Tischtennisturnier welches am 30.10 sonntags, gegen 14:00 gestartet werden soll.

Wir erhoffen uns hierbei insgesamt 12 Spieler vor Ort zu haben, damit wir 2 große Gruppen bilden können, und somit euch eine Vielzahl an zu bestreitenden Matches unter Wettkampfbedingungen anbieten zu können. Unsere Kaderspieler werden ebenfalls vor Ort sein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr unsere Einladung annehmen würdet und wir euch am 30.10 in Luxemburg begrüßen könnten.

Wenn ihr weitere Fragen habt, könnt ihr euch natürlich jederzeit bei uns melden

Sportliche Grüße

Mathis Finke, Sportkoordinator LPC



Teilnehmer/-innen

Name	Geschlecht	Land
	Kategorie	
	stehend	
Julien Lemaire	Mann	Belgien
Phillippe Hein	Mann	Luxemburg
Roby Mangen	Mann	Luxemburg
Dostert Jeannot	Mann	Luxemburg
Schreiber Romain	Mann	Luxemburg
	Rolli	
Antoine Maek	Mann	Belgien
Fabrice Honnay	Mann	Belgien
Ludovic Charlier	Mann	Belgien
Marc Beelen	Mann	Belgien
Francois Strumans	Mann	Belgien
Jean Baptiste Boegarts	Mann	Belgien
Didion jörg	Mann	Belgien
Sabine Toussaint	Frau	Belgien
Francis Honnay	Mann	Belgien

DONIC BLUESTORM PRO·AM

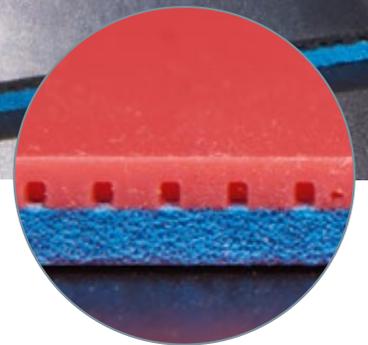


NEW



21-061

DONIC PRO
bluestorm



AUF DEN SPUREN DER PROFIS



Ein Belag in zwei Versionen, von Profis für Profis – für alle, die professionelle Ansprüche an ihr Material stellen und das Ganze in selektierter Spitzenqualität.

Der blaue Tension-Schwamm liefert einen extrem guten Katapulteffekt. Die neu entwickelte Noppengummi-Mischung sorgt für direkten Anschlag und ausgezeichnete Rückmeldung beim Balltreffpunkt.

Der BLUESTORM PRO ist äußerst dynamisch und greift auch – dank des neuartigen Noppengummis – bei dünn getroffenen Bällen noch optimal. Der BLUESTORM PRO AM, mit etwas weicherem Schwamm, besticht durch die perfekte Balance zwischen Dynamik und Kontrolle.

DONIC BLUESTORM PRO OFF+

Technologie: Extrem katapultfähiger 50° Schwamm, Obergummi mit exzellenter Griffigkeit

Charakter: Sehr dynamisch, ermöglicht ein Maximum an Dynamik und Rotation bei exzellenter Kontrolle

Empfehlung: Für Angriffsspieler, die die Vorteile eines Select-Belags zu schätzen wissen und dadurch ihr Spielniveau steigern möchten

DONIC BLUESTORM PRO AM OFF+

Technologie: Extrem katapultfähiger 47,5° Schwamm, Obergummi mit exzellenter Griffigkeit

Charakter: Perfekte Balance zwischen Dynamik, Kontrolle und Rotation

Empfehlung: Für Angriffsspieler und aggressive Allrounder, die die Vorteile eines Select-Belags zu schätzen wissen

DONIC
CREATE SUCCESS

www.donic.de

Vorschau zur Hinrunde der Damenmeisterschaft

Ladies-&-Girls-Day in Kehlen (29.10.2022)

Am Samstagnachmittag findet in Kehlen (Org.: DT Nospelt) der erste Ladies-&-Girls-Day der Saison 2022/2023 mit insgesamt 78 Teilnehmerinnen statt.

In diesem Rahmen wird traditionell auch die Hinrunde der Mannschaftsmeisterschaft der Damen (Nationaldivision mit 4 Mannschaften) ausgetragen.

Die Mannschaft von Nidderkäerjeng tritt als Titelverteidiger an, doch nach dem Wechsel der beiden Jugendspielerinnen Enisa und Melisa Sadikovic ins Ausland bleibt abzuwarten, in welcher Aufstellung die Mannschaft um Egle Tamasauskaite antreten wird; mit Anelia Jorgic verfügt der Verein über eine zweite Topspielerin, sodass Nidderkäerjeng auf jeden Fall zu den Mitfavoritinnen zählt.

Die stärksten Konkurrentinnen der letzten Jahre, die Mannschaft von Rued um Tessy Gonderinger und Annick Stammel, sollte auch in dieser Saison wieder bis zum Schluss um den Titel kämpfen, um nach der Saison 2018/2019 wieder einen Titel für ihren Verein zu gewinnen. Möglicherweise werden die Spielerinnen auf Platz 3 in beiden Mannschaften eine wichtige Rolle spielen, einerseits in ihren direkten Duellen als auch in den Begegnungen gegen die jeweilige Nummer 2 der Gegnerinnen.

Die Mitbewerberinnen um die Meisterschaft sind die Mannschaften von Houwald und Iechternach. Während Iechternach seit dieser Saison mit Arina-Dora Singeorzan eine weitere Topspielerin neben Carole Hartmann aufweisen kann, geht Houwald wahrscheinlich mit ihren langjährigen Spielerinnen Sarah Meyer und Chiara Camerlynck an den Start. Auch bei diesen beiden Mannschaften bleibt abzuwarten, welche Spielerinnen an Nummer 3 eingesetzt werden. In voller Besetzung könnte vor allem Houwald ein ernsthafter Konkurrent um den Titel darstellen.

Spielplan der Hinrunde der Nationaldivision (29.10.2022):

14:00	Rued	-	Iechternach
14:00	Nidderkäerjeng	-	Houwald
15:00	Houwald	-	Iechternach
15:00	Rued	-	Nidderkäerjeng
16:00	Iechternach	-	Nidderkäerjeng
16:00	Houwald	-	Rued

Die Rückspiele werden am 26. Februar 2023 in Frisange (Org.: DT Helleng) beim zweiten Ladies-&-Girls-Day der Saison stattfinden.

50e Grand-Prix du Dësch-Tennis Amicale Cessange 23.10.2022 - DT Zéisseng

Catégorie D3 participants: 22

1. PAREDES FLORES Thiago (Zéisseng)	D3 +1,5
2. NILLES Robert (Lënster)	D3 +1
3. GROOS Nathalie (Lënster)	D3 +0,5
SCHEECK Luka (Zéisseng)	D3 +0,5

Catégorie D1-D2 participants: 18 (7)

1. DAMARDJI Teymour (Houwald)	D1 +1,5
2. BUTTINI Nicolas (Berbuerg)	D1 +1
3. CAROUX Valentin (Ettelbréck)	D1 +0,5
COLLE Chris (Eil)	D1 +0,5

Catégorie C2-C3 participants: 19 (10)

1. SZARZYNSKI Michel (Houwald)	C2 +1,5
2. DRAGOVIC Aleksandar (Houwald)	C2 +1
3. DURRER Philippe (Ettelbréck)	C2 +0,5
LECLOUX Patrick (Bartreng)	C2 +0,5

Catégorie B3-C1 participants: 18 (7)

1. RECKEL Jim (Bartreng)	B3 +1,5
2. KOUFOS Ioannis (Stroossen)	B3 +1
3. KARDJOE-WAGHIE Jonathan (Fénggeg)	B3 +0,5
PETER Gaëtan (Esch Abol)	C1 +0,5

Catégorie B1-B2 participants: 13 (6)

1. LORANG Jim (Préizerdaul)	B1 +1,5
2. ALLAR Joël (Zéisseng)	B1 +1
3. PETERS Chris (Lenneng)	B1 +0,5
TRIBOI Catalina (Zéisseng)	B1 +0,5

Catégorie D2-D3 participants: 33 (12)

1. SARIGIANNIDIS Anastasios (Bartreng)	D2 +1,5
2. SAVARY Lou-Elise (Zéisseng)	D2 +1
3. WAMPACH Luca (Eil)	D2 +0,5
NILLES Robert (Lënster)	D3 +0,5

Catégorie C3-D1 participants: 16 (10)

1. PICKART Loïc (Houwald)	C3 +1,5
2. SOK Bovy (Houwald)	C3 +1
3. MEYERS Hugo (Lenneng)	C3 +0,5
PEDREGOSA Araceli (Nouspelt)	C3 +0,5

Catégorie C1-C2 participants: 19 (12)

1. SARIGIANNIDIS Spyros (Bartreng)	C1 +1,5
2. PETER Gaëtan (Esch Abol)	C1 +1
3. CHOU RIVERO Rolando (Houwald)	C1 +0,5
KÖRNEMARK Elliot (Union)	C1 +0,5

Catégorie B2-B3 participants: 16 (9)

1. WEBER Lucien (Biissen)	B2 +1,5
2. GAVOTTI Emanuele (Houwald)	B3 +1
3. POOS Serge (Zéisseng)	B2 +0,5
MAGNETTE Luc (Aischen)	B2 +0,5

Total inscriptions: 174



De Nutte Sarah

Frankreich, Damen Pro A
Dienstag 25.10.2022

<u>TT ST Quentin</u>	<u>- Joué-Lès-Tours</u>	<u>1 - 3</u>	
De Nutte Sarah (LUX, FFTT 22)	- Fort Nolwenn (FRA, FFTT 41)	3 - 1	9, -8, 9, 11
	- Li He (CHN, FFTT 15)	1 - 3	-2, 8, -7, -10

**DU BASS DE VERÄIN.
GËFF BENEVOLE.**

www.sports.lu

OKT	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	OKT
1	WTTTC		Eur. Youth TOP 10		XD		1.2	CH SEN 1.2	TC KC R2				1
2			FRA / Tours									HOUWALD	2
3	Finals		WTT Youth Cont.		XE								3
4			MNE, Podgorica					COU TH+ME+FE 1					4
5	CHN		WTT Youth	Girls									5
6	Chengdu		Star Contender	Mixed									6
7			MNE	Boys									7
8			Podgorica		XF		CdL Q1	CH SEN 1.3	CH CAD 1.1				8
9										KRIT MIN-CAD-JUN (Élim.)			9
10										(Housen)			10
11					XG				COU JEU Q1				11
12													12
13													13
14													14
15		ETC Qual. Stage 1			XGa			CH SEN 1.5 (D5 R1A)					15
16		B Group (LUX, ISR, BUL)										SANDWEILER	16
17													17
18					XH			COU TH+ME+FE 2					18
19		Champions League / Europe Cup (GR 2)											19
20	WTT Champions												20
21	CHN												21
22	Macao				XJ	1.3	1.3	CH SEN 1.4	CH CAD 1.2				22
23					XK	1.4	CdL Q2					ZÉISSENG	23
24													24
25					XL				COU JEU Q2				25
26	WTT												26
27	Cup Finals												27
28	CHN	ETC Qual. Stage 1											28
29	Xin Xiang	A Group (SRB-LUX)			XM			L&G-Day 1		L&G-Day 1 (Nouspelt)	JEU	NOUMER	29
30			WTT Youth Cont.	Girls								GR'MAACHER	30
31	WTT Cont. SLO	Int. Jeunes Namur	ITA / Lignano										31
OKT	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	OKT

NOV	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	NOV
1	WTT Contender	Int. Jeunes Namur	WTT Youth Cont. TA / Lignano (-05.11.)	Girls				ALLERHELLEGEN					1
2	SLO		WTT Youth Contender	Boys (ITA)									2
3	Novo Gorica		HUN / Szombathely (03.-09.11.)	Girls (HUN)									3
4												LÉNGER	4
5													5
6													6
7	ITTF			Boys (HUN)									7
8	World Para Championships		WTT Youth Contender	Girls (SVK)	XN			COU TH•ME•FE 3					8
9	ESP												9
10	Granada		SVK										10
11	(06.-12.11.)		Senec	Boys	XO	1.5	1.4	CH SEN 1.5	CH CAD 1.3				11
12												CADO	12
13													13
14													14
15					XP				COU JEU 1/4F	LASEP DT-Fest (Mersch)			15
16													16
17													17
18													18
19						1.6	CdL Q3	CH SEN 1.6	CH CAD 1.4				19
20					XQ							RUED	20
21													21
22					XR			COU TH•ME•FE 4					22
23	WTT Feeder		WTT Youth	Girls									23
24	GER, Düsseldorf		Star Contender	Mixed									24
25		ETTU	POR	Boys									25
26		Europe Trophy R1	Vila Nova de Gaia		XS	1.7	1.5	CH SEN 1.7	CH CAD 1.5				26
27					XT	CdL 1/8-Fin				CdL: 1/8-FIN		ETTELBRÉCK	27
28													28
29					XU			COU TH•ME•FE 5					29
30													30
NOV	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL 1	NL2-NL3	SEN RL (PR-D6)	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	NOV



LA FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE
TENNIS DE TABLE présente ses
SPONSORS ET PARTENAIRES



audi.lu

